

2020 | AUSGABE 2

# PLASTEKO NEWSLETTER

**PLASTEKO**  
Interreg Europe



European Union  
European Regional  
Development Fund

## Inhalt

*Virtuelles Projekt-Treffen*

*PLASTEKO auf externen Events*

*Regionale Stakeholder-Treffen*

*Kooperationsvereinbarung*

## Das PLASTEKO Konsortium



€1.610.258,00



from 1 Aug 2019  
to 31 Jul 2023

Liebe LeserInnen,

Willkommen zur zweiten Ausgabe der Newsletter-Reihe zum Projekt **PLASTEKO!**

PLASTEKO ist ein Teil der EU-Strategie zur Reduzierung von Kunststoffabfällen und Littering. Die teilnehmenden Regionen tauschen ihre Erfahrungen aus und möchten den Umweltschutz fördern und die Ressourceneffizienz steigern.

Die Ziele von PLASTEKO sind:

- Kunststoffabfälle und Littering reduzieren
- Qualität und Kosten von Kunststoff-Recycling verbessern
- Investitionen und Innovationen von zirkulären Lösungen vorantreiben

Auf den nächsten Seiten können Sie sich über die neuesten Entwicklungen und zu durchgeführten Veranstaltungen informieren.

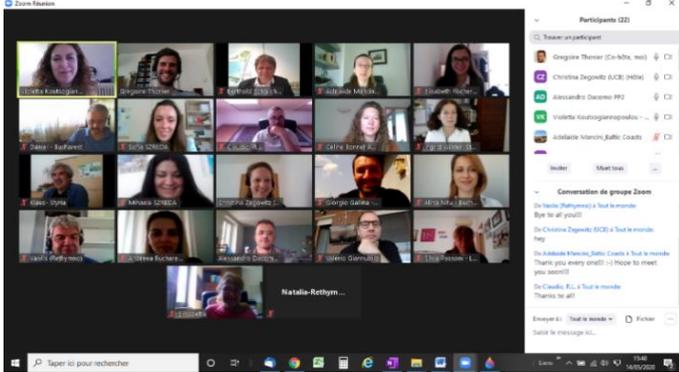
Weitere spannende Beiträge finden Sie auf unserer Projektwebsite und Social Media.

**Ihr PLASTEKO Projektteam**



## Virtuelles Projekt-Treffen

Das zweite Treffen des **PLASTEKO Konsortiums** sollte ursprünglich beim Umweltcluster Bayern in Augsburg stattfinden. Leider musste dies auf Grund der Covid-19 Pandemie virtuell abgehalten werden. Daher trafen sich alle Partner am 14. Mai 2020 online.



Umweltcluster Bayern eröffnete das Meeting und präsentierte die Tagesordnung.

Die PLASTEKO-Partner tauschten sich unter anderem zu diesen Themen rege aus:

- Beurteilung von lokalen, wirtschaftlichen und sozialen Barrieren hin zu nachhaltigeren Verbrauchs- und Produktionsmustern
- Identifizierung von Maßnahmen zur Eindämmung der Gewässerverschmutzung durch Plastik
- Analyse der Maßnahmen zur Förderung der Trennung, Sortierung und des Recyclings von Kunststoffabfällen in den PLASTEKO-Partnerregionen

Am Ende des Treffens konzentrierte sich die Diskussion auf Tätigkeits- und Finanzierungsfragen, sowie auf Kommunikationsaspekte.

## PLASTEKO auf externen Events

Bei zwei externen Events waren Mitglieder des PLASTEKO-Konsortiums vertreten und stellten das Projekt vor.

### Event in Thessaloniki

Die **Stadt Rethymno** ist der Lead-Partner von PLASTEKO. Sie folgte dem "COLLECTORS" (ein Horizont-2020-Projekt) Aufruf und nahm mit Frau Violetta Koutsogiannopoulou als externe Expertin, an der Konferenz am 11. Dezember 2019 teil.

Die Vertreterin der Stadtverwaltung von Rethymno hielt einen Vortrag zum Thema "**waste collection towards the circular economy - challenges concerning plastics**" und diskutierte am Podium zum Thema "**waste collection toward the circular economy**" mit.

Am nächsten Tag besprachen die KollegInnen des COLLECTORS Projekts zusammen mit Frau Koutsogiannopoulou von PLASTEKO eine mögliche Zusammenarbeit der beiden Projekte.



### Event in Bucharest

In Bucharest fand am 5. Dezember 2019 im Rahmen des Projektes "Resourceful Cities" verschiedene Veranstaltungen statt.

Der PLASTEKO Partner **Bucharest-Ilfov Agentur für Regionale Entwicklung** (Bucharest-Ilfov Regional Development Agency) präsentierte in einem kurzen Vortrag den Stakeholdern die Ziele und Aktivitäten von PLASTEKO.

Ziel war es, PLASTEKO bei dem Projekt "Resourceful Cities" bekannt zu machen und eine mögliche Zusammenarbeit zu initiieren. Schließlich stehen beide Projekte im Einklang mit der "Europäischen Strategie für Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft".



## Regionale Stakeholder Treffen

Mehrere Stakeholder Treffen fanden während des zweiten **PLASTEKO Semesters** statt.

### Erstes Stakeholder Treffen in Augsburg

Das Treffen fand im Januar 2020 in Augsburg statt und wurde vom Umweltcluster Bayern veranstaltet. Unter den TeilnehmerInnen waren VertreterInnen der regionalen Behörden, sowie ExpertInnen aus Forschungsinstituten, Umweltagenturen und NGOs.



Im Zuge des Workshops wurde das Projekt vorgestellt.

Folgende Erkenntnisse konnten im Zuge des Workshops gewonnen werden:

- Die **Stadt Augsburg** und die Stakeholder sind motiviert, im Rahmen von **PLASTEKO** Aktionen zu erarbeiten
- Die Stadt Augsburg führt bereits Aktivitäten zur Kunststoffreduzierung und zum richtigen Abfallmanagement durch. Neue Ideen und Aktionen, die durch PLASTEKO entstehen, sollen im Detail bewertet werden, bevor sie in einem Aktionsplan aufgenommen werden.

### Erstes Stakeholder Treffen in der Lombardei

Das Stakeholder Treffen in der Lombardei fand am 23. Januar 2020 statt. Auf der Tagesordnung stand die Vorstellung der Aktivitäten des "Plastic Table" und des Projekts **PLASTEKO**.

Außerdem gab es einen Runden Tisch, bei dem die TeilnehmerInnen gebeten wurden, die Themen zu nennen, die im Sinne einer Verbesserung der Kunststoff-Wertschöpfungskette behandelt werden sollten.

Dieses erste Treffen wurde von **50 Stakeholdern** besucht, unter anderem auch vom **Minister für Umwelt und Klima der Region Lombardei**.



Folgende Aspekte wurden als zentral erachtet:

- Paradigmenwechsel in der Kommunikation: Verteufelung von Plastik ist nicht der richtige Ansatz
- Eco-Design zur Verbesserung der Recyclingfähigkeit
- Förderung des Marktes für recycelte Produkte
- Optimierung des Sammelsystems und Verbesserung der Qualität der getrennten Sammelströme

## Kooperationsvereinbarung

Am 12. März 2020 unterzeichnete die **Stadt Rethymno** eine **Kooperationsvereinbarung**.

Diese Vereinbarung zwischen der **Region Kreta**, sowie **den Gemeinden und den Hoteliers Kretas** soll eine nachhaltige Abfallentsorgung von Müll an den Stränden sowie eine Reduzierung von Einwegkunststoffen garantieren.



Das Projekt **PLASTEKO** wurde von Herrn Vasilis Myriokefalitakis vorgestellt.

Folgende Verpflichtungen ergeben sich für die Unterzeichner der Vereinbarung:

- Die Gemeinden müssen spezifische Bedingungen für den Küsten- und Meeresschutz in die Ausschreibung für die Vergabe von Aufträgen zum Management "Organisierter Strände" aufnehmen
- Hotelbetreiber sollen die Verwendung von Einwegkunststoffen stoppen. Einweg-Plastikflaschen sollen durch wiederverwendbare Plastikflaschen, Metallflaschen oder Glasflaschen ersetzt werden.
- Die Region Kreta soll die Umsetzung der Maßnahmen überwachen, Berichte erstatten und die Zusammenarbeit mit den Parteien, die sich nicht an die Vereinbarung halten, beenden.

Der Leitfaden gibt Empfehlungen ab, welche Kriterien beachtet werden sollten, um den Schadstoffeintrag in Produkte zu verhindern.



## Erfolgreiche Beispiele ...

### "My Sea"- die Kampagne

"My Sea" wurde 2012 von der Environmental Education Foundation ins Leben gerufen und ist ein erfolgreiches Beispiel für die Reduzierung von Kunststoffabfällen in Küstenregionen.

Ziel war es, die Öffentlichkeit für das Problem der Meeresverschmutzung durch Abfälle zu sensibilisieren.

Eine Vielzahl von interregionalen Partnern, Institutionen der öffentlichen Verwaltung, Gemeinden, NGOs, und Forschungsinstituten haben an dem Ziel gearbeitet.



"My Sea" wurde hoch gelobt und erhielt einige Auszeichnungen, wie den Preis für Umweltwissenschaften (2012) und den Preis des Internationalen Ostseefonds (2018).

Mehr Informationen: [hier](#)

### Leitfaden für Produkte aus recycelten Kunststoffen

Das deutsche Umweltbundesamt veröffentlichte im April 2020 den "Beschaffungsleitfaden für Produkte aus Recycling-Kunststoffen".

Der neue Leitfaden enthält Informationen und Empfehlungen für öffentliche Auftraggeber zur Integration von Umweltaspekten in Vergabe- und Vertragsunterlagen.

Mehr Informationen: [hier](#)

### Innovative Abfallbehälter für Menschen mit Handicap



Die Stadt Rethymno hat speziell für Menschen mit Handicap konzipierte Abfallbehälter aufgestellt. Diese Abfallbehälter mit Photovoltaik wurden in 12 Bereichen der Stadt angebracht und werden per Knopfdruck bedient.

### Wir sind gespannt auf...

- die Ergebnisse der drei PLASTEKO-Studien
- und weitere Events und Aktivitäten des **PLASTEKO Konsortiums**

# PROJEKT-PARTNER



GEMEINDE VON RETHYMNO



DIE REGION LOMBARDEI



DAS LAND STEIERMARK



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG VON STARA  
SAGORA



UMWELTCLUSTER BAYERN



ENERGIE- UND UMWELT-AGENTUR DER  
REGION RHONE-ALPES



ENTWICKLUNGSAGENTUR VON  
BUKAREST-ILFOV



VERBAND BALTIC COASTS

## MACH MIT



[www.interregeurope.eu/plasteco/](http://www.interregeurope.eu/plasteco/)



[www.facebook.com/plastecointerreg/](https://www.facebook.com/plastecointerreg/)



[twitter.com/PLASTECO2](https://twitter.com/PLASTECO2)



[www.linkedin.com/company/plasteco/](https://www.linkedin.com/company/plasteco/)



[plastecoproject@gmail.com](mailto:plastecoproject@gmail.com)